



Das Metropolitankapitel zum heiligen Stephan in Wien gibt hiemit die traurige Nachricht, daß Se. Erzellenz der hochwürdigste hoch- und wohlgeborne Herr

Godfried Marschall

Tit. Bischof v. Orthosia und Weihbischof von Wien, Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. geh. Rat, d. hohen Erz- u. Domstiftes z. hl. Stephan Dompropst u. Kapitularprälat, Dr. d. Theol. u. d. kanon. Rechtes, k. u. k. Hofkaplan, Amt. d. kais. österr. Franz. Josef-Ord. m. d. Sterne, Chevalier de grâce d. souv. Malteser-Ritt-Ord., Bes. d. CMed. f. 40 jähr. treue Dienste u. d. doppeltgr. gold. Salvator-Med. d. Stadt Wien, Dec. in Kirnberg (Diöz. St. Pölten), f. e. Konf.-R. v. Görz, Zentral-Dir. d. Leopoldinen-Stiftg. z. Unterstützung d. kath. Missionen, Kanzler d. Theol. Fak. a. d. Wr. k. k. Univ., Mitgl. u. gew. Dekan d. Wr. Theol. Doktoren-Koll., Mitgl. d. k. k. Zentral-Komn. z. Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst- u. histor. Denkmale, d. k. k. n.-ö. Landeschulrates u. d. k. k. rechtshistor. Staatsprüfungs-Komn. in Wien, Dir. d. Hauptvereines f. d. Kinderwärtanstalten Wiens, Präsid. d. Ver. v. d. unbesl. Empf. Mariens z. Unterstützg. der Kathol. im türk. Reiche u. im Oriente, Cogr. v. Neudf., Semnersdf., Kirchstetten, Kirnberg, Reichenau, Wilsleinsdj. u. Zlabern zc.

Donnerstag, den 23. März 1911, um 5 Uhr früh, nach längerem schmerzvollen Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbesakramente im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 26. d. M., um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: I., Stephansplatz 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan getragen, daselbst feierlichst eingeseget und sodann am Friedhof in Heiligenstadt, XIX., provisorisch zur Ruhe bestatet.

Das feierliche Requiem wird Montag, den 27. d. M. um 9 Uhr vormittags in obgenannter Dom- und Metropolitankirche abgehalten werden.

Wien, am 23. März 1911.



Das Metropolitankapitel zum heiligen Stephan in Wien gibt hiemit die traurige Nachricht, daß Se. Erzellenz der hochwürdigste hoch- und wohlgeborne Herr

Godfried Marschall

Tit. Bischof v. Orthosia und Weihbischof von Wien, Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. geh. Rat, d. hohen Erz- u. Domstiftes z. hl. Stephan Dompropst u. Kapitularprälat, Dr. d. Theol. u. d. kanon. Rechtes, k. u. k. Hofkaplan, Amt. d. kais. österr. Franz Josef-Ord. m. d. Sterne, Chevalier de grâce d. souv. Malteser-Ritt-Ord., Vef. d. CMed. f. 40 jähr. treue Dienste u. d. doppelgr. gold. Salvator-Med. d. Stadt Wien, Dech. in Kirnberg (Nidz. St. Pölten), i. e. Konf.-R. v. Görz, Zentral-Dir. d. Leopoldinen-Stiftg. z. Unterstützung d. kath. Missionen, Kanzler d. Theol. Fak. a. d. Wr. k. k. Univ., Mitgl. u. gew. Dekan d. Wr. Theol. Doktoren-Koll., Mitgl. d. k. k. Zentral-Komfn. z. Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst- u. histor. Denkmale, d. k. k. n.-ö. Landes Schulrates u. d. k. k. rechtshistor. Staatsprüfungs-Komfn. in Wien, Dir. d. Hauptvereines f. d. Kinderwärtanstalten Wiens, Präsid. d. Ver. v. d. unbesl. Empf. Mariens z. Unterstützg. der Kathol. im türk. Reiche u. im Oriente, Cbgr. v. Neudf., Sennersdf., Kirchstetten, Kirnberg, Reichenau, Wilsleinsdf. u. Zlabern zc.

Donnerstag, den 23. März 1911, um 5 Uhr früh, nach längerem schmerzvollen Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbefakramente im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 26. d. M., um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: I., Stephansplatz 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan getragen, daselbst feierlichst eingeseget und sodann am Friedhof in Heiligenstadt, XIX., provisorisch zur Ruhe bestattet.

Das feierliche Requiem wird Montag, den 27. d. M. um 9 Uhr vormittags in obgenannter Dom- und Metropolitankirche abgehalten werden.

Wien, am 23. März 1911.



Das Metropolitankapitel zum heiligen Stephan in Wien gibt hiemit die traurige Nachricht, daß Se. Erzellenz der hochwürdigste hoch- und wohlgeborne Herr

Godfried Marschall

Tit. Bischof v. Orthofia und Weihbischof von Wien, Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. geh. Rat, d. hohen Erz- u. Domstiftes z. hl. Stephan Dompropst u. Kapitularprälat, Dr. d. Theol. u. d. kanon. Rechtes, k. u. k. Hofkaplan, Amt. d. kais. österr. Franz Josef-Ord. m. d. Sterne, Chevalier de grâce d. jouv. Maltejer-Ritt.-Ord., Bef. d. EMed. f. 40 jähr. treue Dienste u. d. doppelgr. gold. Salvator-Med. d. Stadt Wien, Dec. in Kirnberg (Diöz. St. Pölten), i. e. Konf.-R. v. Görz, Zentral-Dir. d. Leopoldinen-Stiftg. z. Unterstützung d. kath. Missionen, Kanzler d. Theol. Fak. a. d. Wr. k. k. Univ., Mitgl. u. gew. Dekan d. Wr. Theol. Doktoren-Koll., Mitgl. d. k. k. Zentral-Komjn. z. Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst- u. histor. Denkmale, d. k. k. u.-ö. Landesschulrates u. d. k. k. rechtshistor. Staatsprüfungs-Komjn. in Wien, Dir. d. Hauptvereines f. d. Kinderwartinstituten Wiens, Präsid. d. Ver. v. d. unbesl. Empf. Mariens z. Unterstüßg. der Kathol. im türk. Reiche u. im Oriente, Eßgr. v. Neudf., Sennersdf., Kirchstetten, Kirnberg, Reichenau, Wilfleinsdf. u. Zlabern zc.

Donnerstag, den 23. März 1911, um 5 Uhr früh, nach längerem schmerzvollen Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbesakramente im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 26. d. M., um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: I., Stephansplatz 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan getragen, daselbst feierlichst eingeseget und sodann am Friedhof in Heiligenstadt, XIX., provisorisch zur Ruhe bestattet.

Das feierliche Requiem wird Montag, den 27. d. M. um 9 Uhr vormittags in obgenannter Dom- und Metropolitankirche abgehalten werden.

Wien, am 23. März 1911.



Das Metropolitankapitel zum heiligen Stephan in Wien gibt hiemit die traurige Nachricht, daß Se. Exzellenz der hochwürdigste hoch- und wohlgeborne Herr

Godfried Marschall

Tit. Bischof v. Orthofia und Weihbischof von Wien, Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. geh. Rat, d. hohen Erz- u. Domstiftes z. hl. Stephan Dompropst u. Kapitularprälat, Dr. d. Theol. u. d. kanon. Rechtes, k. u. k. Hofkaplan, Amt. d. kais. österr. Franz Josef-Ord. m. d. Sterne, Chevalier de grâce d. souv. Malteser-Ritt-Ord., Bes. d. EMed. f. 40 jähr. treue Dienste u. d. doppeltgr. gold. Salvator-Med. d. Stadt Wien, Dsch. in Kirnberg (Diöz. St. Pölten), f. e. Konf.-R. v. Görz, Zentral-Dir. d. Leopoldinen-Stiftg. z. Unterstützung d. kath. Missionen, Kanzler d. Theol. Fak. a. d. Wr. k. k. Univ., Mitgl. u. gew. Dekan d. Wr. Theol. Doktoren-Koll., Mitgl. d. k. k. Zentral-Komfjn. z. Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst- u. histor. Denkmale, d. k. k. n.-ö. Landesschulrates u. d. k. k. rechtshistor. Staatsprüfungs-Komfjn. in Wien, Dir. d. Hauptvereines f. d. Kinderwärtanstalten Wiens, Präsid. d. Ver. v. d. unbesl. Empi. Mariens z. Unterstützg. der Kathol. im türk. Reiche u. im Oriente, EBrgr. v. Neudf., Sennersdf., Kirchstetten, Kirnberg, Reichenau, Wilsleinsdf. u. Zlabern zc.

Donnerstag, den 23. März 1911, um 5 Uhr früh, nach längerem schmerzvollen Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbefakramente im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 26. d. M., um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: I., Stephansplatz 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan getragen, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann am Friedhof in Heiligenstadt, XIX., provisorisch zur Ruhe bestattet.

Das feierliche Requiem wird Montag, den 27. d. M. um 9 Uhr vormittags in obgenannter Dom- und Metropolitankirche abgehalten werden.

Wien, am 23. März 1911.